

FDA-Hearing: Pfizer hat in klinischen Trials betrogen

Es gibt offenkundig Leser, die sich durch mehr als 8 Stunden eines Hearings sehen, das das Vaccines and Related Biological Products Advisory Committee der Food and Drug Administration (FDA) der USA am Freitag, den 17. September von 8.30 bis 16.45 Uhr durchgeführt hat. Wir sind froh, dass es diese Leser gibt, denn einer von ihnen hat uns einen Tipp gegeben:

Steve Kirsch, [Executive Director des COVID-19 early treatment fund](#), hat im Rahmen dieses Hearings eine Kurzpräsentation gehalten, die es in sich hat. Zunächst der Ordnung halber: Am Ende dieses Hearings haben sich die Mitglieder des Komitees darauf geeinigt, für die USA KEINE Empfehlung für Booster-Shots zu geben.

BOOM goes the dynamite: The FDA advisory panel REJECTS Covid boosters for the general population

Scientists finally say enough is enough



Alex Berenson

Sep 17



Can't see how the Food and Drug Administration can say yes after this (although technically it can).

Make no mistake, whatever happens next, this is a massive, massive hit for Uncle Joe and two-time Heisman winner Dr. Anthony S. Fauci.

And with no boosters, the vaccine failure will become more and more obvious in a matter of weeks.

Nun zum Vortrag von Steve Kirsch.

Wir haben ihn aus dem 8+Stunden Hearing herausgeschnitten:

Kirsch spricht etliche wichtige Punkte in seiner kurzen Präsentation an. Die vier für uns relevantesten haben wir hier zusammengestellt:

Wenn man annimmt, dass die Impfstoffe eine Effektivität von 100% haben, was sie nicht haben, dann zeigen die Daten von VAERS, dem US-amerikanischen Berichts-System für Nebenwirkungen der Impfstoffe, dass es notwendig ist, 2 Menschen als Nebenwirkung zur Impfung zu opfern, um ein Leben durch die Impfstoffe zu retten. Das ist das optimistischste Szenario, denn die Impfstoffe sind weit davon entfernt, einen 100%igen Schutz zu bieten:

Stage Lights
1:58

Excess Death:Life ratio is UNACCEPTABLE

Study source	Excess deaths required to save COVID life	Lives saved
Pfizer 6 month*	5	1
VAERS	2	1
Nursing home (booster)*	6	1

* Not statistically significant

People killed > People saved

FDA
FOOD AND DRUG ADMINISTRATION (FDA)
Center for Biologics Evaluation and Research (CBER)
16th Meeting of the Vaccines and Related Biological Products Advisory Committee

Vaccines and Related Biological Products Advisory Committee – 9/17/2021

Dieses Ergebnis von Kirsch bestätigt das Ergebnis von Walach, Klement und Aukema über das wir [hier berichtet haben und für das die drei Autoren](#) von denen, die jede wissenschaftliche Debatte im Keim ersticken wollen, mit viel Denunziation bedacht worden sind.

Der nächste Punkt, den Kirsch anspricht, bezieht sich darauf, dass im klinischen Trial von Pfizer mehr Menschen in der Impfgruppe als in der Kontrollgruppe verstorben sind. Jenseits der Frage, ob die Impfung ursächlich für diese höhere Todeszahl in der Impfgruppe war, ist es für ein klinisches Trial, das einen Impfstoff testen soll, der u.a. vor Tod schützen soll, natürlich misslich, wenn unter denen, die mit dem Impfstoff geimpft wurden, mehr Tote zu beklagen sind als unter denen, die mit einem Placebo geimpft wurden. Normalerweise führen solche Ergebnisse nicht dazu, dass ein Impfstoff einfach so zugelassen wird.

@StopReset: vielleicht wurden ja auch andere Impfstoffe, statt Placebos verwendet:

Details zu Oxford-AstraZeneca-Impfstoff-Studien

Die Studienleitung verabreichte der Kontrollgruppe (Menschen- und Tierversuche) den Meningitis-Impfstoff „Nimenrix“ von Pfizer, im Gegensatz zu einer Kochsalzlösung, die als Goldstandard für Kontrollen gilt. Die Verwendung des Meningitis-Impfstoffs von Pfizer als Kontroll-Placebo ermöglicht es AstraZeneca, eventuelle Nebenwirkungen in ihrer COVID-19-Impfstoffgruppe herunterzuspielen, indem sie zeigt, dass auch die Kontrollgruppe Nebenwirkungen erlitt. „Der Meningitis-Impfstoff in der AstraZeneca-Studie ist das, was ich als ‚Fakecebo‘ bezeichnen würde, eine gefälschte Kontrolle, deren eigentlicher Zweck es ist, Schädigungen in der Impfstoffgruppe zu verschleiern oder zu verbergen“, sagte Mary Holland, General Counsel bei „Children’s Health Defense“. [Quelle](#)

@StopReset: [Inhaltsstoffe des AstraZeneca-Impfstoffs.](#)

Vaccines and Related Biological Products Advisory Committee – 9/17/2021

Der für uns wichtigste Punkt der Präsentation von Kirsch ist seine Aussage, dass Pfizer in seinen klinischen Trials **BETROGEN** hat. Dass nicht alles mit rechten Dingen zugegangen sein kann, zeigt sich daran, dass die Anzahl der Verstöße gegen das Protokoll, unter dem das Trial ausgeführt wird, das sicherstellen soll, dass die Ergebnisse valide und reliabel und vor allem zwischen Impf- und Kontrollgruppe vergleichbar sind, in der Impfgruppe fünfmal häufiger sind als in der Kontrollgruppe. Normalerweise ist das ein Grund, um selbst mit einer bedingten Zulassung zurückhaltend zu sein.

Vaccines and Related Biological Products Advisory Committee – 9/17/2021

Einen eklatanten Verstoß gegen jedes Ethos, das klinischen Trials und medizinischer Forschung zugrunde liegen sollte und in diesem Fall auch eine Täuschung der Öffentlichkeit, stellt der Fall von Maddie de Garay dar. Die 12jährige hat am Pfizer-Trial für 12- bis 15jährige teilgenommen. Nach der zweiten Dosis von BNT162b2/Comirnaty

war de Garay gelähmt, und zwar von der Hüfte abwärts, und sie ist es bis heute. Ob sich an der Lähmung jemals etwas ändern wird, ist unklar. Maddie de Garay wurde zu keinem Zeitpunkt aus dem Trial von Pfizer genommen, sie taucht im Bericht über das Trial aber nicht auf. Sie wurde schlicht unterschlagen, vermutlich, um die erhebliche Nebenwirkung, die eine Lähmung darstellt, nicht berichten zu müssen.

The screenshot shows a Zoom meeting window. On the left, there is a sidebar with a red 'Stage Lights' indicator and the text 'Time's Up'. Below that is the FDA logo and the text: 'FOOD AND DRUG ADMINISTRATION (FDA) Center for Biologics Evaluation and Research (CBER) 16th Meeting of the Vaccines and Related Biological Products Advisory Committee'. The main slide has a dark background with the title 'Why hasn't the FDA investigated the Maddie de Garay trial fraud?' and a list of 10 points. A small video inset on the right shows two women sitting at a table. The slide number '19' is visible in the bottom right corner.

Why hasn't the FDA investigated the Maddie de Garay trial fraud?

1. She was in the
2. She was 1 of just 1,131 kids in treatment arm
3. She was paralyzed less than 24 hours after her second Pfizer shot, but Pfizer reported her case as "abdominal pain" rather than "permanent paralysis."
4. Today, she has no feeling below her waist, she can't hold her head up on her own, she has to eat through a feeding tube.
5. It isn't clear she will improve over time.
6. Physicians don't know how to treat her.
7. She was never ejected from the trial.
8. FDA Commissioner Janet Woodcock promised an investigation.
9. She's never been contacted by the FDA or CDC on the fraud allegation.
10. She has received \$0 in compensation. ZERO.

Vaccines and Related Biological Products Advisory Committee – 9/17/2021

Wer könnte so etwas tun?

Mit dem Leben von Menschen spielen?

Kinder, die als Folge einer Impfung mit Pfizers Brühe gelähmt sind, im Regen stehen lassen?

Die Daten des eigenen Trials fälschen?

Pfizer könnte so etwas tun.

Das Unternehmen hat eine lange Geschichte des Verstoßes gegen die unterschiedlichsten Regulationen. Seit 2000 sind deren 71 gezählt worden. Pfizer musste insgesamt seit 2000 4,7 Milliarden US-Dollar Strafe bezahlen, darunter 3,3 Milliarden US-Dollar für nicht zugelassene Werbung für medizinische Produkte und 1,1 Milliarden US-Dollar für u.a. falsche Angaben/Behauptungen zu/über die Wirkung seiner Produkte.

Violation Tracker Parent Company Summary

Parent Company Name: Pfizer

Ownership Structure: publicly traded (ticker symbol PFE)

Headquartered in: New York

Major Industry: pharmaceuticals

Specific Industry: pharmaceuticals

Penalty total since 2000: \$4,660,896,333

Number of records: 71

Top 5 Offense Groups (Groups Defined)	Penalty Total	Number of Records
healthcare-related offenses	\$3,373,675,000	10
government-contracting-related offenses	\$1,109,688,435	19
safety-related offenses	\$104,014,255	11
competition-related offenses	\$63,466,568	6
environment-related offenses	\$4,571,885	19

Top 5 Primary Offense Types	Penalty Total	Number of Records
off-label or unapproved promotion of medical products	\$3,373,675,000	10
False Claims Act and related	\$1,109,688,435	19
drug or medical equipment safety violation	\$103,840,000	5
Foreign Corrupt Practices Act	\$60,216,568	3
environmental violation	\$4,571,885	19

Wir haben es hier ganz offensichtlich mit der Crème de la Crème von Ehrlichkeit und Wahrhaftigkeit und Rücksicht auf und Sorge um die Gesundheit Andere/r zu tun.

Anregungen, Hinweise, Fragen, Kontakt? Redaktion @ sciencefiles.org

Quelle: <https://sciencefiles.org/2021/09/18/fda-hearing-pfizer-hat-in-klinischen-trials-betrogen/>
20210919 DT (<https://stopreset.ch>)